

izi Comfort Isofix™

VORWÄRTS GERICHTET

GEBRAUCHSANWEISUNG



ECE R44 04

GRUPPE
1

GEWICHT
9-18 kg

ALTER
9m-4y



BeSafe®

Vielen Dank, dass Sie sich für BeSafe iZi Comfort ISOfix entschieden haben.

BeSafe hat diesen Sitz mit großer Sorgfalt entwickelt, um Ihr Kind in seinem kommenden Lebensabschnitt wirksam zu schützen.

! Die Gebrauchsanweisung bitte **UNBEDINGT** vor dem Einbau des Sitzes lesen. Unsachgemäßer Einbau kann zu einer Gefährdung Ihres Kindes führen.

Inhalt

Wichtige Informationen	3
Vorbereitung für den Einbau	4
Vorwärts gerichteter ISOfix-Einbau	5
Sitzausbau	7
Vorwärts gerichteter Gurteinbau	8
Sitzausbau	10
Position des Kindes	11
Schlafposition	12
Ab- und Aufziehen des Bezuges	13
Hinweise zur Reinigung	15
Warnung vor Einbaufehlern	15
Wichtiger Hinweis	17
Garantie	18
Bei Kaufentscheidung beachten	19

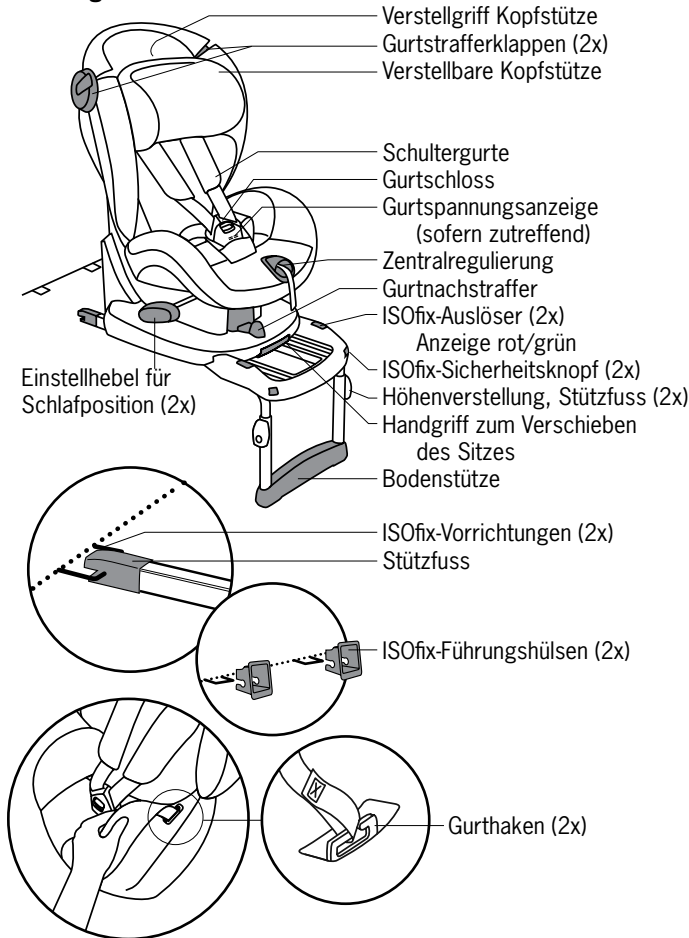
Wichtige Informationen



- Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist **NICHT** zulässig.
- iZi Comfort ISOfix kann mit ISOfix in Fahrzeugen mit ISOfix-Vorrichtungen vorwärts gerichtet eingebaut werden.
- iZi Comfort ISOfix kann vorwärts gerichtet mit einem Dreipunkt-Gurtsystem (nach UN/ECE-Regelung 16 oder vergleichbaren Standards) eingebaut werden.
- iZi Comfort ISOfix ist zugelassen für Gruppe 1, vorwärts gerichtet, von 9-18 kg.
- Lesen Sie in der Fahrzeugliste nach, ob Ihr Fahrzeugmodell für den betreffenden Sitz zugelassen ist.
- Lassen Sie das Kind nicht unangeschnallt im Sitz.
- Die Gurte müssen gut gespannt sein und dürfen nicht verdreht sein.
- In den orange gekennzeichneten Bereichen des Bezuges befinden sich Magnete. Magnete können elektronische Geräte wie Herzschrittmacher stören.
- Der Stützfuss muss immer angebracht sein. Versichern Sie sich, dass der Stützfuss ganz nach unten gedrückt ist.
- Beim Einbau mit ISOfix: Versichern Sie sich vor der Fahrt, dass die Anzeigen grün sind.
- Wiegt das Kind über 18 kg bzw. reichen die Schultern über die höchste Position der Schultergurte, muss zu einem Sitz der Gruppe 2/3 gewechselt werden.
- Der Sitz darf nach einem Unfall nicht mehr verwendet werden und muss unbedingt ausgetauscht werden. Selbst wenn der Sitz äußerlich keine Beschädigungen aufweist, ist Ihr Kind bei einem weiteren Unfall möglicherweise nicht mehr optimal geschützt.

Vorbereitung für den Einbau

Wichtige Teile

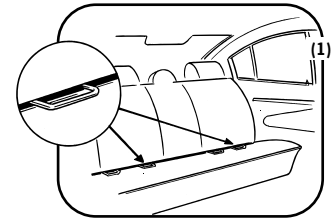


Vorwärts gerichteter ISOfix-Einbau

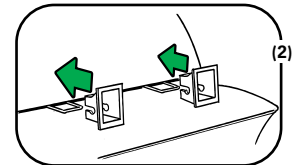
Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.



1- Beim Einbau auf dem Rücksitz des Fahrzeugs schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne. Stellen Sie die Rückenlehne beim Einbau auf dem Vordersitz in senkrechte Position.

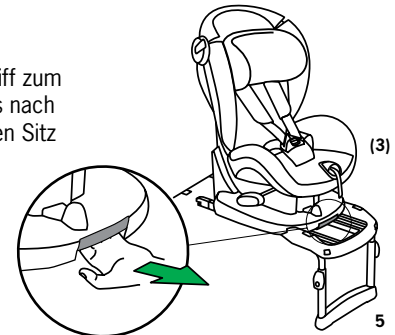


2- Stellen Sie fest, wo sich die ISOfix-Vorrichtungen in Ihrem Fahrzeug befinden (1).

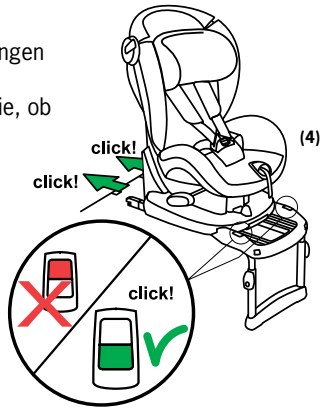


3- Wenn Ihr Fahrzeug keine ISOfix-Führungshülsen aufweist, stecken Sie zur Vereinfachung des Einbaus diese Führungshülsen hinein. Die ISOfix-Führungshülsen befinden sich entweder unter dem Sitzunterteil oder Sie erhalten sie separat zu Ihrem Kindersitz (2).

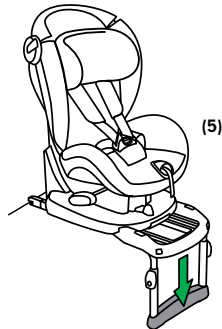
4- Ziehen Sie den Handgriff zum Verschieben des Sitzes nach oben und ziehen Sie den Sitz ganz nach vorne (3).



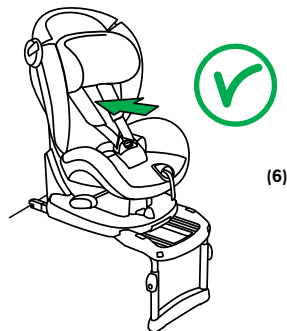
- 5- Lassen Sie die ISOfix-Verbindungen in die ISOfix-Vorrichtungen des Fahrzeugs einrasten. Prüfen Sie, ob alle Anzeigen grün sind (4).



- 6- Drücken Sie den Stützfuß ganz nach unten. Versichern Sie sich, dass der Stützfuß den Boden berührt (5).



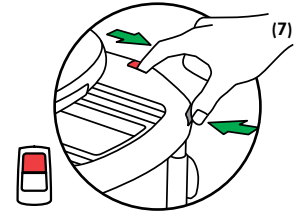
- 7- Drücken Sie den Sitz fest in den Fahrzeugsitz. Der Sitz ist jetzt einsatzbereit (6).



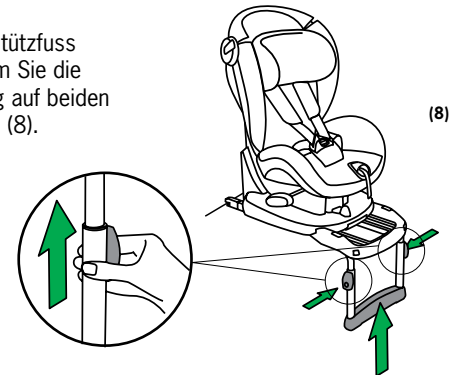
Sitzausbau

- 1- Wenn der Sitz auf dem Rücksitz des Fahrzeugs eingebaut ist, schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne.

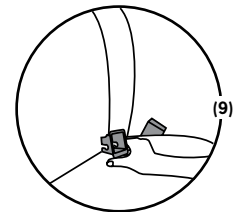
- 2- Um die ISOfix-Verbindungen zu lösen, drücken Sie gleichzeitig auf den ISOfix-Sicherheitsknopf und auf den ISOfix-Auslöser. Auf der anderen Seite ebenso vorgehen. Die ISOfix-Verbindungen sind gelöst, wenn die Anzeigen rot sind (7).



- 3- Ziehen Sie den Stützfuß nach oben, indem Sie die Höhenverstellung auf beiden Seiten entriegeln (8).



- 4- Entfernen Sie die Führungshülsen vom Fahrzeug (9).

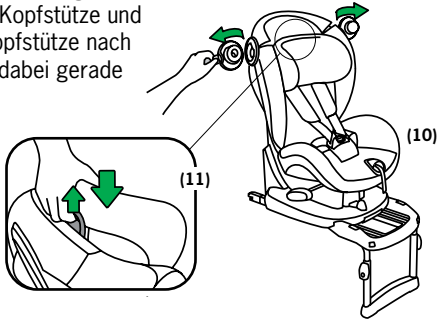


Vorwärts gerichteter Gurteinbau

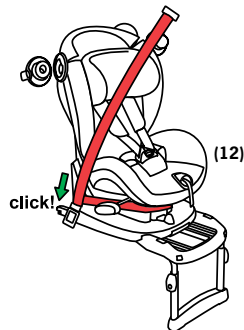
! Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.



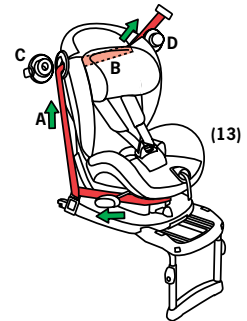
- 1- Beim Einbau auf dem Rücksitz des Fahrzeugs schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne. Stellen Sie die Rücklehne beim Einbau auf dem Vordersitz in senkrechte Position.
- 2- Stellen Sie den Kindersitz auf den Fahrzeugsitz. Die Gurtstrafferklappen öffnen (10).
- 3- Entriegeln Sie den Verstellgriff an der Rückseite der Kopfstütze und drücken Sie die Kopfstütze nach unten. Kopfstütze dabei gerade halten (11).



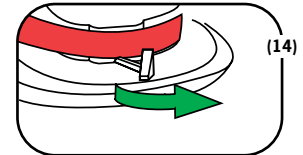
- 4- Ziehen Sie den Beckengurt um das Sitzunterteil und lassen Sie den Gurt ins Schloss klicken (12).



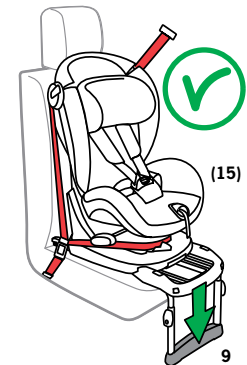
- 5- Ziehen Sie den Schultergurt durch die Gurtstrafferklappen. Der Gurt darf nicht verdreht sein! (13).
- 6- Drücken Sie den Sitz fest in den Fahrzeugsitz.
- 7- Bei allen vorwärts gerichteten Sitzen kommt es vor allem auf einen festen Einbau an. Ziehen Sie die Gurte wie folgt fest: Schultergurt (A) nach oben ziehen. Schultergurt im Sitzbereich B gut festhalten. Gurtstrafferklappe auf der Innenseite C schließen. Von der Tür her am oberen Gurtteil ziehen und Gurtstrafferklappe D schließen (13).



- 8- Schieben Sie den Gurtnachstraffer in Pfeilrichtung, um den Dreipunktgurt straff zu ziehen (14).



- 9- Versichern Sie sich, dass der Dreipunktgurt so fest wie möglich ist. Wiederholen Sie den Vorgang, wenn der Gurt nicht straff ist.
- 10- Schieben Sie die Kopfstütze in die richtige Position (siehe „Position des Kindes“ auf Seite 11). Drücken Sie die Bodenstütze ganz nach unten. Versichern Sie sich, dass der Stützfuß den Fahrzeugboden berührt. Der Sitz ist jetzt einsatzbereit (15).

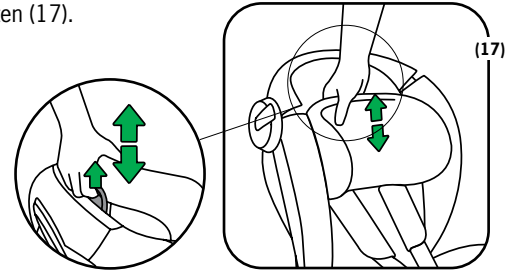
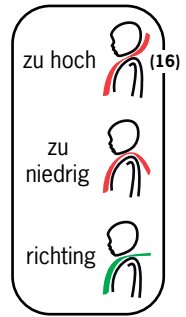


Sitzausbau

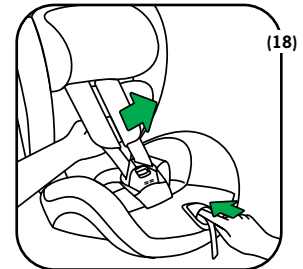
- 1- Lösen Sie den Fahrzeuggurt am Gurtnachstraffer.
- 2- Wenn der Sitz auf dem Rücksitz des Fahrzeugs eingebaut ist, schieben Sie den Vordersitz ganz nach vorne.
- 3- Lösen Sie die Gurtstrafferklappen und den Fahrzeuggurt.
- 4- Entfernen Sie den Fahrzeuggurt und nehmen Sie den Sitz aus dem Fahrzeug.

Position des Kindes

- 1- Positionierung der Schultergurte:
Die Schultergurtschlitzte müssen auf gleicher Höhe sein wie die Schultern Ihres Kindes (16).
- 2- Die Höhe der Schultergurte und der Kopfstütze kann mithilfe des Verstellgriffs an der Rückseite der Kopfstütze verändert werden. Die Kopfstütze dabei gerade halten (17).

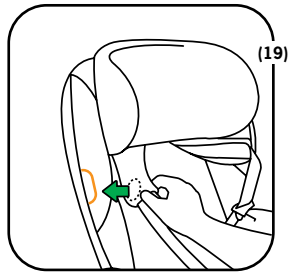


- 3- Ziehen Sie an den Schultergurten, während Sie auf den Knopf der Zentralregulierung drücken (18).

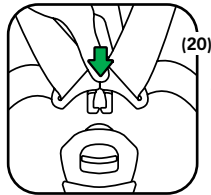


- 4- Öffnen Sie das Gurtschloss.

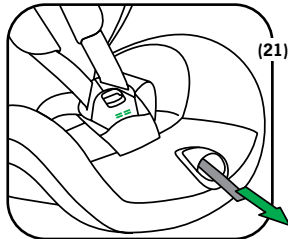
- 5- Positionieren Sie die Schultergurte über den orangefarbenen Markierungen an den Seiten des Sitzes, um den Gurt offen zu halten, während Sie Ihr Kind richtig in den Sitz setzen (19).



- 6- Wenn das Kind richtig sitzt, ziehen Sie die Schultergurte über die Schultern Ihres Kindes und schließen das Gurtschloss: KLICK! (20).



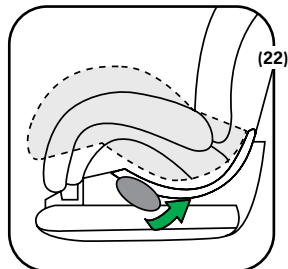
- 7- Ziehen Sie den Gurt der Zentralregulierung in Richtung des grünen Pfeils gerade nach oben/vorne. Ziehen Sie weiter, bis der Gurt straff sitzt, ohne einzuengen. Die Gurtspannungsanzeige wird grün (21).



! Versichern Sie sich, dass der Gurt immer geschlossen und straff gezogen ist, wenn Ihr Kind im Sitz sitzt.

Schlafposition

- Die Sitzneigung ist vierfach verstellbar.
- Durch Drehen am Hebel zur Einstellung der Schlafposition bringen Sie den Sitz in eine andere Position (22).

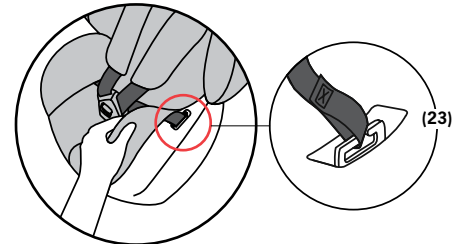


Ab- und Aufziehen des Bezuges

- Versichern Sie sich nach Anbringung des Bezuges, dass die Gurte richtig befestigt sind. !

Abziehen des Bezuges

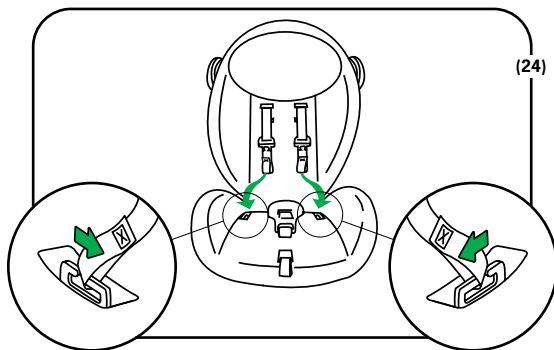
- 1- Beachten Sie beim Abziehen des Bezuges, dass der Bezug in umgekehrter Folge wieder angebracht wird.
- 2- Lösen Sie die Gurte auf beiden Seiten, um den Bezug zu entfernen. Siehe roten Kreis (23).



- 3- Beginnen Sie mit dem unteren Sitzteil und lösen Sie beide Gurte von den Metallhaken.
- 4- Die Bezug der Kopfstütze kann separat abgenommen werden. Lösen Sie dazu die Haken an der Rückseite und ziehen Sie den Stoff nach vorne ab.

Aufziehen des Bezuges

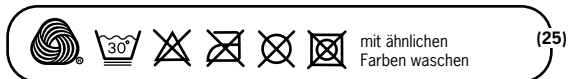
- 1- Stellen Sie die Kopfstütze in die höchste Position. Befestigen Sie den Kopfstützenbezug und hängen Sie die Haken an der Rückseite ein. Ziehen Sie die Gurte durch die Löcher. Befestigen Sie das lose Unterteil des Kopfstützenstoffs am Plastikteil unter der Kopfstütze.
- 2- Ziehen Sie die Gurte durch die Öffnung im Sitzbezug und schließen Sie das Gurtschloss. Ziehen Sie den Bodengurt durch die Öffnung im Sitzteil.
- 3- Ziehen Sie die Schlaufen des Gurtes durch die Löcher im Bezug zu den Haken im Boden des Sitzes. Haken Sie beide Gurte an die metallenen Gurthaken ein und ziehen Sie die Gurte straff, um sicherzustellen, dass sie korrekt eingebaut sind. (24).



- 4- Befestigen Sie das Oberteil und dann die Schulterteile. Bringen Sie das Sitzteil an und schieben Sie den Sitzbezug unter die hinteren Teile der seitlichen Wände.

Hinweise zur Reinigung

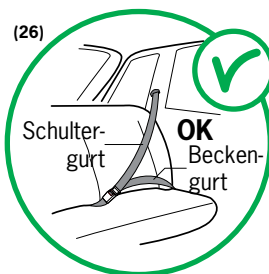
- Die Sitzabdeckung muss gemäß der Waschanleitung auf der Innenseite der Abdeckung gewaschen werden (25).



- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsprodukte; sie können das Konstruktionsmaterial des Sitzes angreifen.

Warnung vor Einbaufehlern

- Der Einbau des Sitzes auf einem Vordersitz mit aktiviertem Airbag ist NICHT zulässig.
- Ein Einbau ist nur zulässig mit Dreipunkt-Gurtsystemen (nach UN/ECE-Regelung 16 oder vergleichbaren Standards) (26).



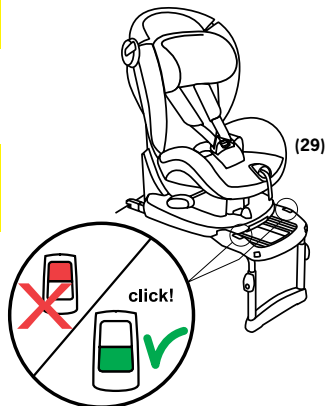
! Zwischen der Rückenlehne des Kindersitzes und dem Fahrzeugsitz darf kein Zwischenraum verbleiben (27).



! Der Sitz darf nicht mit eingeklapptem Stützfuß verwendet werden (28).

! Sitz bei vorwärts gerichtetem Einbau niemals ohne Stützfuß verwenden.

! Keine Fahrten unternehmen, wenn die Isofix-Anzeigen rot sind (29).



Wichtiger Hinweis

- Versuchen Sie nicht, den Sitz zu zerlegen oder zu ändern oder etwas an den Sitz anzubauen. Die Garantie wird ungültig, wenn Nicht-Originalteile oder -Zubehör verwendet werden.
- Versuchen Sie nicht, den Kindersitz zu erhöhen durch Unterlegen eines Kissens o. Ä. Im Falle eines Unfalls kann der Sitz Ihr Kind nicht richtig schützen.
- Lassen Sie Ihr Kind niemals unbeaufsichtigt in dem Sitz.
- Stellen Sie sicher, dass jeder Mitfahrer weiß, wie das Kind im Notfall aus dem Sitz genommen werden kann.
- Leere Sitze sind immer im Fahrzeug zu befestigen.
- Versichern Sie sich, dass Gepäck und andere Gegenstände ordnungsgemäß gesichert sind. Ungesicherte Gepäckstücke können Kindern und Erwachsenen im Falle eines Unfalls schwere Verletzungen zufügen.
- Verwenden Sie den Sitz niemals ohne Bezug. Der Bezug hat eine sicherheitsrelevante Funktion und darf nur durch einen BeSafe-Originalbezug ersetzt werden.
- Unter dem Bezug befindet sich EPS-Schaum. Der Schaum wird durch gewaltsames Drücken oder Ziehen beschädigt.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsprodukte; sie können das Konstruktionsmaterial des Sitzes angreifen.
- BeSafe rät vom Erwerb bzw. Verkauf gebrauchter Kindersitze ab.
- Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können.
- Verwenden Sie den Sitz maximal 5 Jahre lang. Alterungsprozesse können die Materialqualität verändern.
- Nicht zuhause verwenden. Der Sitz ist nicht für den Gebrauch zuhause konzipiert und darf nur in einem Fahrzeug verwendet werden.
- Beim Einbau mit Isofix: Lesen Sie das Handbuch des Fahrzeugherstellers.

Praktischer Hinweis

Wenn der Kindersitz im Auto montiert ist, kontrollieren Sie alle Bereiche, wo der Kindersitz die Innenausstattung berühren könnte. Wir empfehlen, eine Schutzabdeckung (BeSafe) in diesen Bereichen zu verwenden, um Schnitte, Druckstellen, oder Verfärbungen an der Innenausstattung des Fahrzeugs zu vermeiden (speziell bei Fahrzeugen mit Leder- oder Holzausstattung).

Garantie

- Alle BeSafe-Produkte wurden mit großer Sorgfalt entwickelt, gefertigt und geprüft. Alle BeSafe-Kindersitze werden regelmäßig stichprobenartig in unseren eigenen Testlabors kontrolliert. Darüber hinaus werden sie auch von unabhängigen Testinstituten überprüft.
- Sollte dieses Produkt innerhalb von 24 Monaten nach dem Kauf aufgrund von Material- oder Herstellungsfehlern nicht mehr funktionieren, bringen Sie es bitte dorthin zurück, wo Sie es gekauft haben (ausgenommen sind Bezüge und Gurte).
- Diese Garantie ist nur gültig, wenn der Sitz vorschriftsmäßig und sorgsam behandelt wird. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, er entscheidet, ob der Sitz zur Reparatur an den Hersteller zurückzusenden ist. Es besteht kein Anspruch auf Austausch oder Einsendung. Die Garantiefrist wird durch Reparaturen nicht verlängert.
- Die Garantie verfällt: wenn kein Beleg vorgelegt werden kann, wenn der Fehler durch unsachgemäße oder falsche Handhabung verursacht wurde, wenn der Fehler auf Missbrauch oder Fahrlässigkeit zurückzuführen ist.

Verkaufsstellen

Hinweis für vorwärts gerichteten Einbau

- Das System ist ein semiuniversales ISOfix-Kinderrückhaltesystem. Es ist zugelassen nach Vorschrift 44.04, Änderungsserie, für allgemeinen Einsatz in Fahrzeugen mit ISOfix-Vorrichtungen.
- Es passt für Fahrzeuge, die anerkannte ISOfix-Positionen aufweisen (Details siehe Fahrzeughandbuch), je nach Kategorie des Kindersitzes und der Befestigung.
- Diese Vorrichtung ist für folgende Gewichtsguppe und ISOfix-Größenklasse konzipiert: A.
- Der Sitz ist geeignet für die Befestigung in den Sitzpositionen der Fahrzeuge, die in der separaten „Fahrzeugliste“ aufgeführt sind. Sitzpositionen in anderen Fahrzeugen können für dieses Rückhaltesystem ebenfalls geeignet sein. Bei Fragen wenden Sie sich entweder an den Hersteller des Rückhaltesystems oder an Ihren Fachhändler. Eine aktuelle Fahrzeugliste finden Sie unter: **www.besafe.eu**.
- Bei Einbau mit Dreipunkt-Gurtsystem: Nur zulässig für zugelassene Fahrzeuge mit Dreipunkt-Gurtsystemen (nach UN/ECE-Regelung 16 oder vergleichbaren Standards).

Nächster Kindersitz

- Der BeSafe iZi Up ist ein Sitz der Gruppe 2/3, der für Kinder von 15 bis 36 kg Körpergewicht und einem Alter von 4 bis 12 Jahren verwendet werden kann.

semi-universal
9-18 kg



04443550

HTS BeSafe as
N-3535 Krøderen, Norway - www.besafe.eu

BeSafe[®]